# Chameleon Glue Stick

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Ausgabedatum: 25/07/2014 Überarbeitungsdatum: 25/02/2016 : Version: 1.2

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Produktname : Chameleon Glue Stick

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Verwendung durch Verbraucher

Funktions- oder Verwendungskategorie : Klebstoffe, Bindemittel

#### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Kores CE GmbH
Muthgasse 36
1190 Vienna - Austria
T +43 / 1 / 378 07 55 - F +43 / 1/ 318 55 77
export@kores-ce.at - www.kores.com

### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : 112 (EU)

| Land | Organisation/Firma | Anschrift | Notrufnummer |
|---|---|---|---|
| AUSTRIA | Vergiftungsinformationszentrale (Poisons Information Centre) | Allgemeines Krankenhaus Waehringer Geurtel 18-20<br>1090 Vienna | +43 1 406 43 43 |
| BELGIUM | Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum<br>c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid | Rue Bruyn<br>B -1120 Brussels | +32 70 245 245 |
| DENMARK | Poison Information Centre<br>Bispebjerg Hospital | Bispebjerg Bakke 23, 60, 1<br>DK-2400 Copenhagen NV | +45 82 12 12 12<br>+45 35 31 55 55 |
| GERMANY | Berliner Betrieb für Zentrale Gesundheitliche Aufgaben<br>Institut für Toxikologie, Klinische Toxikologie und Giftnotruf Berlin | Oranienburger Strasse 285<br>13437 Berlin | +49 30 19240 |
| SWITZERLAND | Centre Suisse d'Information Toxicologique<br>Swiss Toxicological Information Centre | Freiestrasse 16<br>Postfach CH-8028 Zurich | +41 44 251 51 51 |

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Nicht eingestuft

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG**

Nicht eingestuft

**Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt**

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

EUH Sätze : EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoff

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemisch

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG |
|---|---|---|---|
| polyvinylpyrrolidone<br>Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, FR, GB, IT, PT) | (CAS-Nr) 9003-39-8<br>(EG-Nr.) 201-800-4 | 15 - 50 | Nicht eingestuft |

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG |
|---|---|---|---|
| glycerol<br>Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, CZ, ET, FI, FR, GB, GR, IE, IT, PL, PT) | (CAS-Nr) 56-81-5<br>(EG-Nr.) 200-289-5 | 2 - 15 | Nicht eingestuft |
| sodium stearate<br>Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, IT, PT) | (CAS-Nr) 822-16-2<br>(EG-Nr.) 212-490-5 | 2 - 15 | Nicht eingestuft |
| 2-amino-2-methylpropanol | (CAS-Nr) 124-68-5<br>(EG-Nr.) 204-709-8<br>(EG Index-Nr.) 603-070-00-6 | 1 - 10 | Xi; R36/38<br>R52/53 |

| Name | Produktidentifikator | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte |
|---|---|---|
| 2-amino-2-methylpropanol | (CAS-Nr) 124-68-5<br>(EG-Nr.) 204-709-8<br>(EG Index-Nr.) 603-070-00-6 | (C >= 10) Xi;R36/38 |

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|---|---|---|---|
| polyvinylpyrrolidone<br>Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, FR, GB, IT, PT) | (CAS-Nr) 9003-39-8<br>(EG-Nr.) 201-800-4 | 15 - 50 | Nicht eingestuft |
| glycerol<br>Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, CZ, ET, FI, FR, GB, GR, IE, IT, PL, PT) | (CAS-Nr) 56-81-5<br>(EG-Nr.) 200-289-5 | 2 - 15 | Nicht eingestuft |
| sodium stearate<br>Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, IT, PT) | (CAS-Nr) 822-16-2<br>(EG-Nr.) 212-490-5 | 2 - 15 | Nicht eingestuft |
| 2-amino-2-methylpropanol | (CAS-Nr) 124-68-5<br>(EG-Nr.) 204-709-8<br>(EG Index-Nr.) 603-070-00-6 | 1 - 10 | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Aquatic Chronic 3, H412 |

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Einatmen von Frischluft gewährleisten. Betroffene Person ausruhen lassen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : In Mitleidenschaft gezogene Kleidung ablegen und alle betroffenen Hautpartien mit milder Seife und Wasser abwaschen, mit warmem Wasser nachspülen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Schmerzen oder Rötung, ärztliche Hilfe herbeiholen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Notärztliche Hilfe herbeirufen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Schäden : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl. Sand.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern).

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Unnötige Personen entfernen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.

Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Auf festem Boden in geeignete Behälter kehren oder schaufeln. Bildung von Staub minimieren. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren, entfernt von: Direkte Sonnenbestrahlung, Wärme- oder Zündquellen.

Unverträgliche Produkte : Starke Basen. Starke Säuren.

Unverträgliche Materialien : Zündquellen. Direkte Sonnenbestrahlung.

### 7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

| **polyvinylpyrrolidone (9003-39-8)** | | |
|---|---|---|
| Belgien | Grenzwert (mg/m³) | 3 mg/m³ |
| Frankreich | VME (mg/m³) | Poussières réputées sans effet spécifique,10 mg/m³; France; Time-weighted average exposure limit 8 h; VRC: Valeur réglementaire contraignante; Poussières réputées sans effet spécifique, fraction; 5 mg/m³; France; Time-weighted average exposure limit 8 h; VRC: Valeur réglementaire contraignante |
| Italien - Portugal - USA ACGIH | ACGIH TWA (mg/m³) | 3 mg/m³ |
| Vereinigtes Königreich | WEL TWA (mg/m³) | 4 mg/m³ |

| **glycerol (56-81-5)** | | |
|---|---|---|
| Belgien | Grenzwert (mg/m³) | 10 mg/m³ |
| Frankreich | VME (mg/m³) | Glycérine (aérosols de),10 mg/m³; France; Time-weighted average exposure limit 8 h; VL: Valeur non réglementaire indicative |
| Griechenland | OEL TWA (mg/m³) | 10 mg/m³ |
| Italien - Portugal - USA ACGIH | Bemerkung (ACGIH) | URT irr |
| Schweiz | VLE (mg/m³) | 100 mg/m³ |
| Schweiz | VME (mg/m³) | 50 mg/m³ |
| Schweiz | Bemerkung (CH) | 4x15 |
| Vereinigtes Königreich | WEL TWA (mg/m³) | 10 mg/m³ |
| Tschechische Republik | Expoziční limity (PEL) (mg/m³) | 10 mg/m³ |
| Tschechische Republik | Expoziční limity (PEL) (ppm) | 2,4 ppm |
| Tschechische Republik | Expoziční limity (NPK-P) (mg/m³) | 15 mg/m³ |
| Tschechische Republik | Expoziční limity (NPK-P) (ppm) | 3,7 ppm |
| Finnland | HTP-arvo (8h) (mg/m³) | 20 mg/m³ |

| glycerol (56-81-5) | | |
|---|---|---|
| Irland | OEL (8 hours ref) (mg/m³) | 10 mg/m³ |
| Polen | NDS (mg/m³) | 10 mg/m³ |
| Australien | TWA (mg/m³) | 10 mg/m³ |
| Australien | Bemerkung (AU) | (a) |
| Portugal | OEL TWA (mg/m³) | 10 mg/m³ |

| sodium stearate (822-16-2) | | |
|---|---|---|
| Belgien | Grenzwert (mg/m³) | 10 mg/m³ |
| Italien - Portugal - USA ACGIH | ACGIH TWA (mg/m³) | 10 mg/m³ |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Für genügend allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung : Unnötige Exposition vermeiden.

Handschutz : Bei wiederholtem oder länger anhaltendem Kontakt Handschuhe tragen. Nicht erforderlich bei normaler Handhabung

Augenschutz : Nicht erforderlich bei normaler Handhabung

Atemschutz : Wenn bei der Verwendung inhalative Exposition möglich ist, wird Atemschutzausrüstung empfohlen

Sonstige Angaben : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Feststoff

Farbe : Violett.

Geruch : Leicht. charakteristisch.

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

pH : 10 - 11

Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) : Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt : Keine Daten verfügbar

Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar

Siedepunkt : Keine Daten verfügbar

Flammpunkt : Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar

Entzündlichkeit (fest, gasförmig) : Nicht brennbar

Dampfdruck : Keine Daten verfügbar

Relative Dampfdichte bei 20 °C : Keine Daten verfügbar

Relative Dichte : Keine Daten verfügbar

Dichte : 1,05 - 1,09 g/cm³

Löslichkeit : Löslich in warmem Wasser >75°C.

Log Pow : Keine Daten verfügbar

Log Kow : Keine Daten verfügbar

Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar

Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar

Explosive Eigenschaften : Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Brandfördernde Eigenschaften : Nicht brandfördernd gemäß EU-Kriterien.

Explosionsgrenzen : Keine Daten verfügbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.2. Chemische Stabilität

Nicht festgelegt.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht festgelegt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Sonnenbestrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Starke Basen.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Nicht eingestuft

| polyvinylpyrrolidone (9003-39-8) | |
|---|---|
| LD50 oral Ratte | 100000 mg/kg (Rat) |
| LD50 Dermal Ratte | > 12000 mg/kg (Rat) |
| ATE CLP (oral) | 100000,000 mg/kg Körpergewicht |

| glycerol (56-81-5) | |
|---|---|
| LD50 oral Ratte | 12600 mg/kg (Rat) |
| LD50 Dermal Kaninchen | > 10000 mg/kg (Rabbit) |
| ATE CLP (oral) | 12600,000 mg/kg Körpergewicht |

| 2-amino-2-methylpropanol (124-68-5) | |
|---|---|
| LD50 oral Ratte | 2900 mg/kg Körpergewicht (Rat; Equivalent or similar to OECD 401; Experimental value) |
| LD50 Dermal Kaninchen | > 2000 mg/kg Körpergewicht (Rabbit; Experimental value; Equivalent or similar to OECD 402) |
| ATE CLP (oral) | 2900,000 mg/kg Körpergewicht |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
pH: 10 - 11

Schwere Augenschädigung/-reizung : Nicht eingestuft
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
pH: 10 - 11

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Karzinogenität : Nicht eingestuft
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

| polyvinylpyrrolidone (9003-39-8) | |
|---|---|
| LC50 Fische 1 | > 10000 mg/l (96 h; Leuciscus idus) |

| glycerol (56-81-5) | |
|---|---|
| LC50 Fische 1 | 54000 mg/l 96 h; Salmo gairdneri (Oncorhynchus mykiss) |
| LC50 andere Wasserorganismen 1 | > 1000 mg/l (96 h) |
| EC50 Daphnia 1 | > 10000 mg/l (24 h; Daphnia magna; Locomotor effect) |
| LC50 Fische 2 | > 1000 mg/l (96 h; Pisces) |
| TLM Fische 1 | > 1000 ppm (96 h; Pisces) |
| TLM andere Wasserorganismen 1 | > 1000 ppm (96 h) |
| Schwellenwert andere Wasserorganismen 1 | > 1000 mg/l (96 h) |
| Schwellenwert Algen 1 | > 10000 mg/l (168 h; Scenedesmus quadricauda; Toxicity test) |

| sodium stearate (822-16-2) | |
|---|---|
| LC50 Fische 1 | 14 mg/l (Carassius auratus; Lethal) |

| 2-amino-2-methylpropanol (124-68-5) | |
|---|---|
| LC50 Fische 1 | 190 mg/l (96 h; Lepomis macrochirus; GLP) |
| EC50 Daphnia 1 | 65 mg/l (24 h; Daphnia magna) |
| LC50 Fische 2 | 184 mg/l (96 h; Pleuronectes platessa) |
| Schwellenwert Algen 1 | 520 mg/l (72 h; Scenedesmus subspicatus) |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Chameleon Glue Stick | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht festgelegt. |

| polyvinylpyrrolidone (9003-39-8) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht leicht biologisch abbaubar im wasser. |

| glycerol (56-81-5) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Leicht biologisch abbaubar in Wasser. |
| Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) | 0,87 g $O_2$ /g Stoff |
| Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) | 1,16 g $O_2$ /g Stoff |
| ThOD | 1,217 g $O_2$ /g Stoff |
| BSB (% des ThSB) | 0,71 % TOD |

| sodium stearate (822-16-2) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Biologisch abbaubar im wasser. Hydrolyse in Wasser. |

| 2-amino-2-methylpropanol (124-68-5) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Leicht biologisch abbaubar in Wasser. |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Chameleon Glue Stick | |
|---|---|
| Bioakkumulationspotenzial | Nicht festgelegt. |

| polyvinylpyrrolidone (9003-39-8) | |
|---|---|
| Bioakkumulationspotenzial | Bioakkumulation: Keine Daten verfügbar. |

| glycerol (56-81-5) | |
|---|---|
| Log Pow | -1,76 - 2,6 |
| Bioakkumulationspotenzial | Bioakkumulation: Nicht anwendbar. |

| sodium stearate (822-16-2) | |
|---|---|
| Bioakkumulationspotenzial | Bioakkumulation: Keine Daten verfügbar. |

| 2-amino-2-methylpropanol (124-68-5) | |
|---|---|
| BCF Fische 1 | < 1 (3 days; Leuciscus idus) |
| BCF andere Wasserorganismen 1 | 320 (1 days; Chlorella fusca) |
| Log Pow | -0,59 (Estimated value) |
| Bioakkumulationspotenzial | Geringes Bioakkumulationspotential (BCF < 500). |

### 12.4. Mobilität im Boden

| glycerol (56-81-5) | |
|---|---|
| Oberflächenspannung | 0,063 N/m |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Sonstige Angaben : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Abfallentsorgung : Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen.

Ökologie - Abfallstoffe : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

EAK-Code : 20 01 27* - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

### 14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar

### 14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

### 14.5. Umweltgefahren

Sonstige Angaben : Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### 14.6.1. Landtransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 14.6.2. Seeschiffstransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 14.6.3. Lufttransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Keine Beschränkungen nach Anhang XVII (REACH)

Enthält keinen Stoff aus der Kandidatenliste (REACH)

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK) : 1 - schwach wassergefährdend

WGK Anmerkung : Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschriftwassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 17. Mai 1999

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen : VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Sonstige Angaben : Keine.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

| | |
|---|---|
| Aquatic Chronic 3 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3 |
| Eye Irrit. 2 | Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2 |
| Skin Irrit. 2 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 |
| H315 | Verursacht Hautreizungen |
| H319 | Verursacht starke Augenreizung |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung |
| R36/38 | Reizt die Augen und die Haut |
| R52/53 | Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben |
| Xi | Reizend |

SDS EU with modified header & footer

*Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden*